

13.02.2012 - 15:46 Uhr

Cleantec City vom 13.-15. März: Nationales Gipfeltreffen der Green Economy in Bern

Bern (ots) -

Ein Jahr nach der Nuklearkatastrophe von Fukushima treffen sich vom 13. bis 15. März führende Exponenten der Green Economy erstmals an der Veranstaltung Cleantec City, dem neuen Treffpunkt der Schweizer Cleantech Community. Auftakt zur dreitägigen Veranstaltung Cleantec City auf dem Berner Messeplatz bildet das Symposium am 13. März. Ernst Ulrich von Weizsäcker (Autor von «Faktor Fünf»), Siegfried Gerlach (CEO Siemens Schweiz), Walter Steinmann (Direktor Bundesamt für Energie) und weitere renommierte Keynote-Speaker präsentieren ihre Rezepte und Visionen für den ökologischen Umbau der Schweizer Wirtschaft.

«Cleantech: Modewort oder reale Chance für Wirtschaft und Gesellschaft?» So lautet der Titel des Symposiums Cleantec City, zu dem Mitte März mehrere Hundert Entscheidungsträger aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft erwartet werden. Das Symposium verspricht wichtige Impulse für den Umbau der Schweizer Wirtschaft in Richtung Energiesparen und Ressourceneffizienz, wie ihn der Bund mit dem «Masterplan Cleantech» auf die nationale Agenda gesetzt hat. Die Cleantech Community wird in der Bundesstadt zusammenkommen, um auf der nationalen Plattform die politischen Rahmenbedingungen und das wissenschaftliche Innovationspotenzial zu erörtern - zwei wichtige Voraussetzungen für die Implementierung sauberer Technologien in der Schweiz. Das Symposium findet erstmals statt und ist in dieser Form einzigartig.

Hochkarätig besetztes Symposium

Ernst Ulrich von Weizsäcker, «Club of Rome»-Mitglied und Vordenker für nachhaltiges Wachstum mit internationalem Renommee, spricht in seinem Keynote-Referat vor den versammelten Entscheidern über die «Anforderungen an eine 'neue' nachhaltige Welt». Zusätzlich zu dieser globalen Perspektive halten weitere ausgewiesene Kenner der Green Economy Keynote-Referate am Symposium Cleantec City. Es sprechen Siemens Schweiz CEO Siegfried Gerlach, Professor Alexander Klapproth von der Hochschule Luzern und Patrick Hofer-Noser, Chief Technology Officer der Meyer Burger Technology AG, Präsident der Exportplattform Cleantech Switzerland und Andreas Rickenbacher (Volkswirtschaftsdirektor Kanton Bern). Am Podium «Cleantech zwischen Utopie und Realität» - ein weiteres Element des Symposiums - diskutieren Daniel Schafer (CEO Energie Wasser Bern), Jürg Bucher (Konzernleiter der Schweizerischen Post), Nick Beglinger (Präsident swisscleantech), Dominique Reber (economiesuisse) und Professor Alexander Klapproth (Hochschule Luzern). Den Schlusspunkt des halbtägigen Symposiums setzt Dr. Walter Steinmann, Direktor Bundesamt für Energie. Er wirft die Frage auf: «Die Energiewende - Freie Fahrt für den Cleantech-Zug: Führt die Schweiz mit?»

Kontakt:

BERNEXPO AG
Stephanie Albert
Kommunikationsleiterin
Tel.: +41/31/340'11'49
Mobile: +41/79/223'78'27
E-Mail: albert.stephanie@bernexpo.ch
Internet: www.cleanteccity.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100022038/100712900> abgerufen werden.